

MITEINANDER FÜREINANDER

Altkatholische Heilandskirche Wien ✧ Nr. 70 ✧ Weihnachten 2025 bis März 2026



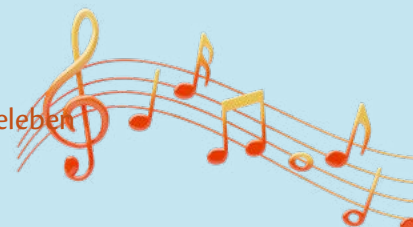
Power oder auspowern?

Warum weder Trubel
noch rührende Momente
darüber entscheiden,
was Weihnachten für uns bringt.



Wir gründen einen Chor: Sei von Anfang an dabei!

Und viele weitere Informationen aus unserem spirituell und sozial engagierten Gemeindeleben



Besondere Momente bis Ostern 2026

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie in der Tag-für-Tag-Übersicht ab Seite 5

Chor der Heilandskirche ab 2026

Mit Beginn des Jahres 2026 starten wir einen kleinen Chor in unserer Kirchengemeinde. Die Leitung übernimmt Flora¹, BEd. Sie ist eine ausgezeichnete Musikerin, Mitglied im berühmten Wiener Motettenchor und Chorleiterin in Ausbildung, mit viel Herz und Begeisterung für gemeinsames Singen.

Wir laden alle ein, die gerne singen und sich unserer Kirchengemeinde oder der Altkatholischen Kirche verbunden fühlen. Werde Gründungsmitglied und erlebe das Wachstum dieses Chores von Anfang an! Was du mitbringen solltest: Freude am Singen (keine Vorkenntnisse erforderlich), Offenheit für Stimmbildung unter fachlicher Anleitung; Bereitschaft, Teil eines Chores zu sein und gemeinsam zu wachsen; die Möglichkeit, regelmäßig an den Proben teilzunehmen; Offenheit für die Liedauswahl der Chorleiterin; sowie die Bereitschaft, mit dem Chor Gottesdienste in unserer Heilandskirche mitzugestalten.

Als Gemeinde übernehmen wir einen Großteil der Kosten. Es gibt einen Selbstbehalt: Pro Treffen wird ein kleiner Kostenbeitrag von 3 Euro pro Person eingehoben. Es soll aber nicht am Geld scheitern. Wer sich dies nicht leisten kann und gerne dabei wäre, spricht vertrauensvoll mit Pfarrer Hannes. Er steht auch allen jederzeit gerne für Fragen zum Chor zur Verfügung.

Als Gemeinde übernehmen wir einen Großteil der Kosten. Es gibt einen Selbstbehalt: Pro Treffen wird ein kleiner Kostenbeitrag von 3 Euro pro Person eingehoben. Es soll aber nicht am Geld scheitern. Wer sich dies nicht leisten kann und gerne dabei wäre, spricht vertrauensvoll mit Pfarrer Hannes. Er steht auch allen jederzeit gerne für Fragen zum Chor zur Verfügung.

Jeweils sonntags, nach dem Kirchenkaffee, von 11:30 bis 13:00 Uhr: 11.1.26, 25.1.26, 15.2.26, 22.2.26, 8.3.26, 29.3.26, 12.4.26, 3.5.26, 17.5.26, 7.6.26, 14.6.26 und Mitgestaltung des Gottesdienstes am 28.6.26 (Sonntag unseres Sommerfestes).

Tag der Spiritualität: Abschied nehmen - aber wie?

Dr. John Okoro, Bischof im Ruhestand, gestaltet für uns diesen Tag der Spiritualität. Abschied nehmen müssen wir nicht nur, wenn wir geliebte Menschen über die Grenze des menschlichen Lebens begleiten: Immer wieder geraten wir in Situationen, in denen wir loslassen und zulassen müssen. Wie kann uns Spiritualität hier unterstützen, und was bedeutet „Glauben“ in diesem Zusammenhang?

Dr. John Okoro, Bischof im Ruhestand, gestaltet für uns diesen Tag der Spiritualität. Abschied nehmen müssen wir nicht nur, wenn wir geliebte Menschen über die Grenze des menschlichen Lebens begleiten: Immer wieder geraten wir in Situationen, in denen wir loslassen und zulassen müssen. Wie kann uns Spiritualität hier unterstützen, und was bedeutet „Glauben“ in diesem Zusammenhang?

Sonntag, 8. Februar 2026, 12:00 bis 16:00 Uhr, Gemeindesaal



Kleiner Rückblick: September-Dezember 2025

Gerald¹, Rettungssanitäter und Ausbilder, bietet einen Auffrischungs-Crash-Kurs in lebensrettenden Maßnahmen an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem richtigen Umgang mit dem Defibrillator, den wir bei uns im Stiegenhaus installiert haben. Diese Veranstaltung ist kostenlos und alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Zeit für ... Lebensrettung

22. März 2026, 11:30 bis 13:00 Uhr, Gemeindesaal.

Was hat uns bewegt, und was kommt auf uns zu? Die jährliche Gemeindeversammlung gibt darüber ausführlich und satzungsgemäß Auskunft: Berichte, Diskussionen und organisatorische Entscheidungen, die uns als Gemeinschaft betreffen, stehen auf dem Programm. Alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind teilnahmeberechtigt und ab 16 Jahren auch stimmberechtigt.

Gemeindeversammlung

1. März 2026, 11:15 Uhr., Kirche und Livestream. Im Livestream ist keine Mitbestimmung möglich.

Die Texte des Weltgebetstages, der – wie der Name sagt – weltweit von vielen christlichen Kirchen gefeiert wird, stammen heuer von Frauen aus Nigeria: Nigeria – einem Land, das mit über 230 Millionen Einwohner:innen nicht nur das bevölkerungsreichste Land Afrikas ist, sondern auch einen Abwärtstrend erlebt, geprägt von Inflationsraten um die 30 Prozent, Korruption und bitterer Armut der meisten Menschen. Die nigerianischen Frauen haben daher den Tag, angelehnt an ein Bibelwort, unter das Motto gestellt: „Kommt - lasst euch stärken“. Stärken wir durch unsere Anwesenheit die Solidarität mit Menschen dieses Landes!

Weltgebetstag

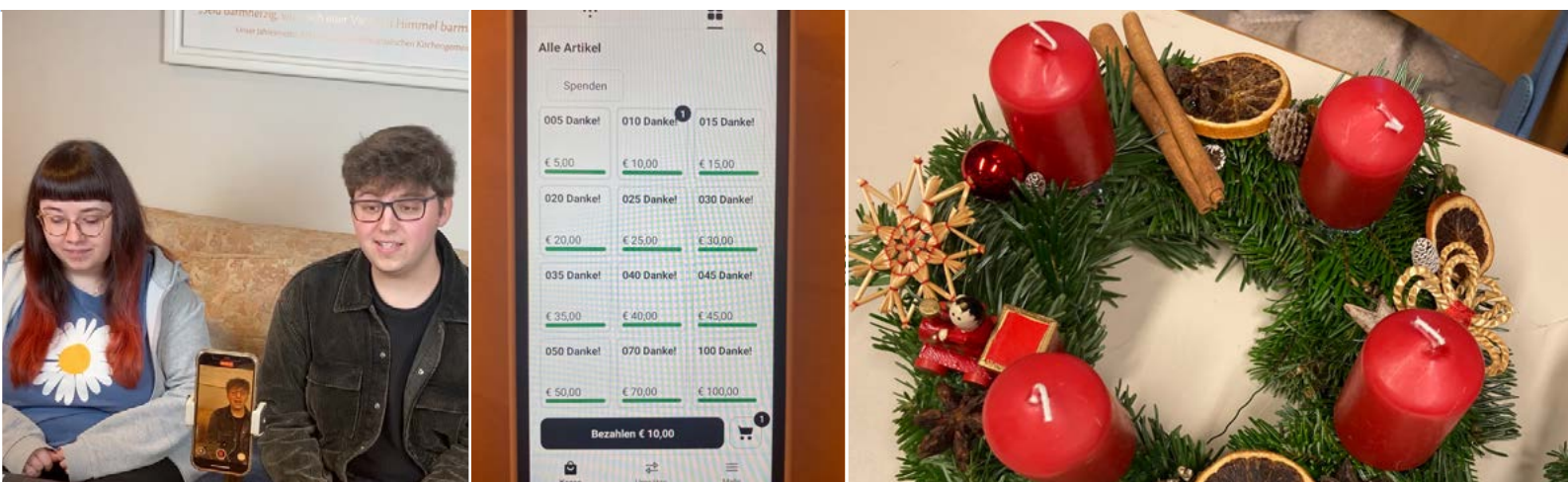
6. März 2026, Zeit und Ort stehen zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht fest.

Wir blicken spirituell auf das vergangene Jahr 2025 zurück: persönliche (und stille) sowie gemeinschaftliche Erinnerungsmomente, die die Dankbarkeit wachsen lassen oder die wir vertrauensvoll bittend in die Liebe legen. So gehen wir gestärkt in das neue Jahr 2026.

Silvester

31. Dezember 2025, 17:00 Uhr, Kirche und Livestream

¹ Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir nur Vornamen



Kinder spielen Soldat:innen beim „Heiliger Martin“-Familiengottesdienst (November) / Gemeindeausflug bei trauhaftem Wetter nach Schloss Hof (Oktober) / Aufnahmen für ein Promotion-Video für junge Erwachsene (November) / Neu: Spenden mit Karte oder Handy (seit Oktober) / Adventkranzbinden: Schöne Kunstwerke sind entstanden (November)

Power oder auspowern?

Warum weder Trubel noch rührende Momente darüber entscheiden, was Weihnachten für uns bringt.

Pfarrer Hannes Dämon

Mail: heilandskirche.pfarrer@altkatholiken.at

Telefon: 0650 6064200

Weihnachten ist ausgestreckt in einer eigentümlichen Spannung: zwischen Lichterglanz und vollen Terminkalendern, zwischen stillen Sehnsüchten und dem Gefühl, allem – und vielleicht auch allen gleichzeitig gerecht werden zu müssen. Heimlich taucht da, mal leiser, mal lauter, die Frage auf: „Gibt mir diese Zeit Kraft – oder raubt sie mir welche?“ Doch vielleicht führt diese Frage selbst in die Irre. Denn weder der Trubel noch die besonders rührenden Momente entscheiden, was Weihnachten für uns bringt.

Ziel einer jeden christlichen Gemeinschaft ist es nicht – so sehe ich es –, die Botschaft des Lebens Jesu in Glaubenssätze zu pressen, welche Menschen dann „schlucken“ und dadurch vermeintlich Heil finden. Kirchen und Gemeinschaften, die auf „Glaubensgehorsam“ gegenüber dem aufbauen, „was zu glauben ist“, verfehlen meiner Meinung nach nicht nur das Ziel christlichen Glaubens, sondern auch die Intention, wie wir sie im Leben Jesu sehen: Die freie Zuwendung und den individuellen Weg zu Gott und sich selbst.

Nicht nur Jugendliche fragen gelegentlich: „Was bringt’s?“ Ja, was bringt Weihnachten? Was Glaube? Was bringen Sakramente, was bringt ein Gottesdienst? Wer hinter dieser Frage eine Provokation hört oder glaubt, es handle sich um den Ausdruck einer vollkommen säkularisierten und auf das Materielle ausgerichteten Welt, greift meiner Meinung nach zu kurz. Diese Frage ist durch und durch berechtigt. Bringt’s „bloß nicht selber denken“, „brav hinnehmen“, „nur nicht hinterfragen“, „schön mitmachen“? Oder „Erwartungen erfüllen“, „Har-

monie um jeden Preis“? Oder bringt’s Verbindung, vertieftes Verständnis menschlicher Größe (Selbst-Erkenntnis im besten Sinn des Wortes), Dankbarkeit für das Nicht-Selbstverständliche? Bringt’s Gotteserkenntnis im Sinne des ersten Korintherbriefs, Kapitel 6, die Verse 19, wo es heißt: „Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört?“

So beginnt auch Weihnachten tiefer: dort, wo wir uns selbst begegnen – jenseits der Rollen, Erwartungen und Gedanken, die uns vielleicht auch einfach aus Gewohnheit antreiben. Dieser innere Ort braucht keine große Bühne. Manchmal zeigt er sich uns in einem flüchtigen Moment der Stille, in einer ehrlichen Frage, in einem Atemzug, der uns wieder spüren lässt: Ich bin da. Und mehr noch: Ich bin gehalten; ich bin geliebt.

Wenn wir solche Erfahrungen machen können – vielleicht beim Christbaum, beim Punsch, beim Blick in staunende Kinderaugen, beim Geruch von Lebkuchen – dann weitet sich etwas. Wir merken, dass Kraft nicht daraus entsteht, alles zu schaffen oder alles unter einen Hut zu bringen, sondern daraus, uns von Gott und von Menschen berühren zu lassen – im Alltäglichen, Unscheinbaren, Menschlichen. Das Kind in der Krippe liefert dafür ein entscheidendes Symbol: verletzlich und doch voller Verheißung, unscheinbar und doch ein Licht, das sich in uns reflektieren kann.

Diese Verbindung zu uns selbst – die sich zugleich über uns selbst hinaus

öffnet (wir sprechen hier von Transzendenz) – führt uns auch zu den anderen. Weihnachten wird dort lebendig, wo wir uns und einander mit offenen Augen und einem weiten Herzen begegnen. Weihnachten ist dort, wo wir uns trauen, Nähe zuzulassen oder selbst um Nähe zu bitten – dort wo es für uns stimmig ist. Wo wir uns gegenseitig daran erinnern, dass kein Mensch allein unterwegs sein muss oder dass Selbstfürsorge ebenso ihre Berechtigung hat wie Fürsorge für andere.

In einer Zeit, in der vieles äußerlich laut und innerlich manchmal seltsam leer erscheinen kann, eröffnen wir als Gemeinde Räume, die etwas bringen: echte Begegnung, ehrliche Gespräche, geteilte Sorgen und geteilte Hoffnungen. Für Momente, die nicht „perfekt“ sein müssen, um heilsam zu wirken, und für Augenblicke, die nicht theatralisch Traditionen verherrlichen, die leer geworden sind. Für ein Weihnachten, das uns nicht auspowert, sondern Power gibt und aufrichtet – hin zu Menschen voller Würde.

Ich freue mich, Sie zu Weihnachten zu sehen. Und falls nicht: Gesegnete Feiern und von Herzen alles Gute!

Mit herzlichen Grüßen

Euer / Ihr



Pfarrer Hannes Dämon

P.S.: Wenn Sie von Ihren Erfahrungen berichten, ein Gespräch suchen oder Ihre Meinung wiedergeben möchten: Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!

Kalender Dezember bis Ostern 2026

Die aktuellsten Informationen erhalten Sie online auf unserer Website oder telefonisch.

Kalender



Weihnachten bis Silvester 2025

24.12.25 (Mi.)	15:00	Familiengottesdienst Heiliger Abend	Kirche und Livestream
24.12.25 (Mi.)	21:30	Weihnachten: Christmette bei Kerzenschein	Kirche und Livestream
25.12.25 (Do.)	10:00	Weihnachten: Festgottesdienst	Kirche und Livestream
26.12.25 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
28.12.25 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
30.12.25 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
31.12.25 (Mi.)	17:00	Silvester - Jahresschluss	Kirche und Livestream

Jänner 2026

02.01.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
04.01.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
11.01.26 (So.)		Wärmestube für Obdachlose	Ev.-meth. Kirche
07.01.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
09.01.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
11.01.26 (So.)	10:00	Familiengottesdienst	Kirche und Livestream
11.01.26 (So.)	11:30	Chor - Gründungstreffen	Gemeindesaal
13.01.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
13.01.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
14.01.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
16.01.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
17.01.26 (Sa.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
18.01.26 (So.)	10:00	Gottesdienst, gestaltet von Lektor:innen	Kirche und Livestream
25.01.26 (So.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
20.01.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
21.01.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
23.01.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
25.01.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
25.01.26 (So.)	10:00	Kinder-Kirchen-Treff	Gemeindesaal
25.01.26 (So.)	11:30	Chor	Gemeindesaal
27.01.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche

Miteinander Füreinander * Ausgabe 70 * Seite 5

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen erhalten Sie online oder telefonisch unter 0650 6064200.

27.01.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
28.01.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
30.01.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting

Februar 2026

01.02.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
01.02.26 (So.)	11:45	Update Religion	Kirche und Livestream
03.02.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodistische Kirche
03.02.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
04.02.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
06.02.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
08.02.26 (So.)	10:00	Familiengottesdienst (Fasching)	Kirche und Livestream
08.02.26 (So.)	12:00	Tag der Spiritualität mit Bischof em. John	Gemeindesaal
10.02.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodistische Kirche
10.02.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
11.02.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
13.02.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
15.02.26 (So.)	10:00	Gottesdienst, gestaltet von Lektor:innen	Kirche und Livestream
15.02.26 (So.)	11:30	Chor	Gemeindesaal
22.02.26 (So.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodistische Kirche
17.02.26 (Di.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
17.02.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
18.02.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
20.02.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
22.02.26 (So.)	10:00	Gottesdienst (1. Fastensonntag)	Kirche und Livestream
22.02.26 (So.)	10:00	Kinder-Kirchen-Treff	Gemeindesaal
22.02.26 (So.)	11:30	Chor	Gemeindesaal
24.02.26 (Di.)	20:00	Theologische Bibellesung	Webinar
25.02.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
27.02.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting

März 2026

01.03.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
01.03.26 (So.)	11:15	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal
03.03.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodistische Kirche
04.03.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen erhalten Sie online oder telefonisch unter 0650 6064200.

06.03.26 (Fr.)		Weltgebetstag	Zeit und Ort noch nicht bekannt
06.03.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
08.03.26 (So.)	10:00	Gottesdienst, gestaltet von Lektor:innen	Kirche und Livestream
08.03.26 (So.)	11:30	Chor	Gemeindesaal
11.03.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
11.03.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
13.03.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
15.03.26 (So.)	10:00	Familiengottesdienst	Kirche und Livestream
15.03.26 (So.)	12:00	Vorbereitung des Erstabendmahls	Gemeindesaal
17.03.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
17.03.26 (Di.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
18.03.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
20.03.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
22.03.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
22.03.26 (So.)	10:00	Kinder-Kirchen-Treff	Gemeindesaal
22.03.26 (So.)	11:30	Zeit für ... Lebensrettung	Gemeindesaal
29.03.26 (So.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
25.03.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
27.03.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
29.03.26 (So.)	10:00	Palmsonntag - Gottesdienst	Kirche und Livestream
29.03.26 (So.)	11:30	Chor	Gemeindesaal
31.03.26 (Di.)		Wärmestube für Obdachlose	Evangelisch-methodostische Kirche
01.04.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting

Ostern 2026

02.04.26 (Do.)	19:00	Hoher Donnerstag – Gottesdienst	Kirche und Livestream
03.04.26 (Fr.)	19:00	Karfreitag – Gottesdienst	Kirche und Livestream
04.04.26 (Sa.)	20:30	Osternacht-Feier	Kirche und Livestream
05.04.26 (So.)	10:00	Festgottesdienst Ostern	Kirche und Livestream

Rückblick auf 2025

Wir leben ein aktives, offenes, freies, in der Botschaft Jesu spirituell verankertes Leben in unserer Altkatholischen Heilandskirche. Viele Menschen fühlen sich bei uns nicht nur wohl, sondern erleben hier auch einen spirituellen und menschlichen Raum. Die Mitfeier und Beiteilung haben sich auch 2025 weiter erhöht. Es macht Freude, Teil dieser lebendigen altkatholischen Kirchengemeinde zu sein!

Vor allem junge Familien sind in diesem Jahr neu zu uns gekommen. Die Familiengottesdienste sind monatliche Highlights in unserem Gemeindeleben. In diesem Jahr konnte zum ersten Mal seit Corona wieder das Familienwochenende in Neusiedl am See stattfinden, und auch 2026 werden wir wieder nach Neusiedl aufbrechen!

Wir haben trotz angespannter Finanzlage investiert. Einenerheblichen Unterschied macht die Erneuerung der nicht mehr kompatiblen Mikrofonanlage und des „Corona-Provisoriums“ für Online-Übertragungen. Der Staub- und Wischroboter erweist sich als glänzende Idee, denn die regelmäßige, aufwändige Reinigung des Kirchenbodens haben wir nie wirklich hinbekommen. Und schließlich hat sich unser Kartenterminal zum Spenden mit Handy oder Debit-/Kreditkarte mehr als ausgezahlt!

Eine offene Baustelle bleibt die Frage des Umbaus der oberen Stockwerke durch die Kirchenleitung. Das schränkt uns derzeit stark ein, denn natürlich investieren wir nicht in unsere Räume, wenn diese bei einem möglichen Umbau ohnehin betroffen sind. Darum liegt die Vermietung des Kellers, bei dem noch Abteile einzubauen wären, derzeit „auf Eis“. Dadurch entgehen uns Einnahmen. Wir arbeiten darauf hin, 2026 endlich Klarheit zu bekommen. Die Vermietung unserer Räume wird in Zukunft für unsere wachsende Gemeinschaft essenziell sein.

Danke für alle Teilnahme und Teilhabe, für das ehrenamtliche Engagement und Ihre Spenden!

Herzlich begrüßen wir Verena¹, Michaela¹, Sunniva¹, Silvan¹, Stella¹, Gorazd¹ und Peter¹ in unserer Heilandskirchen-Gemeinschaft!

*Gesegnete Weihnachten
und „Prosit Neujahr 2026“!*

Kontakt

Altkatholische Heilandskirche Wien
Rauchfangkehrergasse 12, 1150 Wien

Telefon: 0650 - 6064200
heilandskirche@altkatholiken.at

Website



altkatholische-heilandskirche-wien.at

Das leben wir!

- ♥ offene Gemeinschaft mit Herz und Haltung
- ♥ spirituelle Tiefe ohne Dogmatismus
- ♥ persönliche Seelsorge – lebensnah und auf Augenhöhe
- ♥ Beteiligung statt Bevormundung
- ♥ Raum für Fragen, Zweifel und neues Denken
- ♥ Inklusion und Vielfalt als gelebte Wirklichkeit
- ♥ familienfreundlich, generationenverbindend
- ♥ digital verbunden – ganz nahe aus der Ferne
- ♥ kreative Gottesdienste und lebendige Rituale
- ♥ Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Nachhaltigkeit

Danke!

Bank-App

George,
ELBA,
MobileBanking
und andere



Karte

Kreditkarte
Debitkarte
Apple Pay
Google Pay



Spende

Zahlschein liegt bei

Altkatholische Heilandskirche
AT23 1400 0010 1082 2200

Österreichische Post AG / Sponsoring-Mail SM08Z0378015
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

¹ Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir nur Vornamen